

## Pilztrip Burning Beach after Festival

Aufgeschrieben am 18.12.2020. Nach dem erwacht und Vision von 5 Jahre Pilze Kanal/ Doku. Erinnerung an diesen Trip.

Vorbereitung: Auf dem Festival gearbeitet ohne Schlaf. Ebenso Nacht davor war kurz. Arbeit \*\*\* + Werbezentrum \*\*\* + Burning Beach  
4 Uhr Schluss, kein Alkohol getrunken, Sonnenaufgang mit Leuten am Strand gekiff. Ich verschenke zwei meiner drei Pilze weiter.

Einnahme: Am Brombachsee, Sonntag 18.06.2018, ca. 6 Uhr, 1 großer Pilz ca. 0,5 - 1g (sehr grob geschätzt)

Ich laufe vom Strand um den See. Viele Leute chillen oder schlafen am See. An der Ecke lege auch ich mich hin. Die Wolken sahen fantastisch aus. Mit den Wolken schlafe ich ein. Ich wache wieder auf. Mir geht es sehr gut alles ist wunderschön.

Polizei fährt an mir vorbei. Keine Panik. Dann kommt ein Typ. Der war richtig drauf. Schmeißt seine Uhr Weg. Scheiß Zeit. Schmeißt sein Geld, Scheiß Geld. Ich kann mit ihm fühlen, habe aber auch große Angst. Er kommt mir näher. Setzt sich neben mich. Ich muss weg. Ein paar Meter weiter sitzen Leute die die Szene beobachten. Diese hatten auch die Polizei auf den Mann aufmerksam gemacht. Die Polizei tat nichts. Vielleicht besser so. Ich setze mich zu den Leuten. Das gibt mir Sicherheit. Das Szenario beruhigt sich. Ich beruhige mich und laufe weiter am See entlang. Mein Ziel: Irgendwann die S-Bahn zu erreichen.

Ich setze meine Kopfhörer auf. Reggaeton, afrikanische Lieder. Alles ist wundervoll. Ich begegne Spaziergängern. Kein Problem. Ich bin in einem sehr schönen Zustand. Wo ich alles genieße. Das Wasser, die Musik, den Wald, die Menschen, die Luft. Ich passiere den See und komme in den Wald, welcher mich nach Pleinfeld zum Zug führt. Es ist ein wunderschöner Nadel Wald. Faziniert laufe ich umher. Wege interessieren mich nicht wirklich. Es sind kaum Menschen hier. Das gibt mir Sicherheit. Ich lege meine Hand auf einen Baum. Meine Hand verschmilzt mit dem Baum. Eine unbeschreibliche Situation. Meine Hand war wie im Baum, mit dem Baum. Ich habe das Leben des Waldes gespürt. Bäume sind so unfassbar. Ein Jogger läuft in ca. 20m an mir vorbei. Kurz Angst was denkt er?

Ich wandere weitere, bleibe an einem wunderschönen Pilz hängen. Die Muster auf seinem Hut faszinieren mich. Ich denke an \*\*\*\*, schicke ihm ein Bild davon. Ich atme den ganzen Wald ein. Danach komme ich an ein Getreidefeld. Ich nehme aber auch schon die Zivilisation war. In Form von Autogeräuschen. Für einen Moment blende ich das alles aus. Das schönste Bett der Welt. Wie in dem Lied „Ein Bett im Kornfeld“. Ich lasse mich fallen. Will ein Schlafen. Angst ist wieder da. Ich höre Menschen. Ich höre Auto's. Ich folge der Angst und bewege mich in Richtung Zug. Die Wirkung hat stark nachgelassen bzw. ich unterdrücke die restliche Wirkung. Ca. 20 Minuten später bin ich am Zug. Andere Festivalgänger sind zu sehen. Es ist gegen 11:00 Uhr. Ich nehme einen Streit einer 5-köpfigen Familie intensiver war als sonst.

Ich schlafe auf der 30 Minütigen Rückfahrt. Gehe Nach Hause und schlafe ...